

PRESSEMELDUNG

15. FEBRUAR 2024 / 3 SEITEN + SERVICE

BAROCKSCHLOSS MANNHEIM: GEDENKGOTTESDIENST ZUM 225. TODESTAG VON CARL THEODOR

Barockschloss Mannheim

225. Todestag von Kurfürst Carl Theodor: Gedenkgottesdienst am 18. Februar

Am 16. Februar vor 225 Jahren starb Kurfürst Carl Theodor, populärer Regent und aufgeklärter Landesherr, bekannt für seine Wissbegierde und Toleranz. Unter seiner Herrschaft erlebte die Kurpfalz eine Blütezeit. Anlässlich seines Todestags findet am Sonntag, 18. Februar, um 10.00 Uhr ein Gedenkgottesdienst in der Schlosskirche Mannheim statt. Dieser ist der Auftakt in ein Carl-Theodor-Jahr der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg.

GEDENKGOTTESDIENST ZUM 225. TODESTAG

Kurfürst Carl Theodor verstarb am 16. Februar 1799 in seiner Münchner Residenz. Der populäre Regent und aufgeklärte Landesherr war bekannt für seine Wissbegierde und Toleranz. Unter seiner Herrschaft erlebte die Kurpfalz eine Blütezeit. Anlässlich seines 225. Todestags findet zwei Tage später, am Sonntag, 18. Februar, um 10.00 Uhr ein Gedenkgottesdienst mit Vikar Rolf Blase in der Schlosskirche Mannheim statt. Die Begrüßung übernimmt Dr. Ralf Wagner, Konservator bei den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg und zuständig für das diesjährige Jubiläum zu Carl Theodor. Dass der Gottesdienst erst zwei Tage nach dem eigentlichen Todestag stattfindet, schlägt den passenden Bogen in die Vergangenheit des 18. Jahrhunderts: Nach dem Tod Carl Theodors hatte es nämlich zwei ganze Tage gedauert, bis die Todesnachricht ihren Weg von München nach Mannheim fand.

1/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

15. FEBRUAR 2024 / 3 SEITEN + SERVICE

BAROCKSCHLOSS MANNHEIM: GEDENKGOTTESDIENST ZUM 225. TODESTAG VON CARL THEODOR

VOR 300 JAHREN GEBOREN

Am 10. Dezember 1724 erblickte Carl Theodor im Schloss Drogenbusch bei Brüssel das Licht der Welt. Somit jährt sich in diesem Jahr nicht nur sein Todestag, sondern auch sein Geburtstag – bereits zum 300. Mal. Nach dem frühen Tod seines Vaters, Herzog Johann Christian von Pfalz-Sulzbach, wurde der regierende Kurfürst Carl Philipp im Jahr 1734 dazu veranlasst, seinen designierten Nachfolger nach Mannheim zur Erziehung zu schicken. Die prunkvolle Hochzeit von Carl Theodor und seiner Cousine Elisabeth Auguste (1721–1794) fand am 17. Januar 1742 im Mannheimer Schloss statt. In der Silvesternacht desselben Jahres verstarb Carl Philipp, und im Alter von 18 Jahren wurde Carl Theodor zum Kurfürsten ernannt. Im Jahr 1777 erbt er das Kurfürstentum Bayern als Nachfolger des Wittelsbachers Maximilian III. Joseph und verlegte seinen Hofstaat nach München.

KURFÜRST UND FÖRDERER

Kurfürst Carl Theodor zeichnete sich durch seine außerordentliche Förderung von Wissenschaft und Kunst aus – sie ging weit über die üblichen Maßstäbe hinaus. Unter seiner Schirmherrschaft wurde die Mannheimer Akademie der Wissenschaften gegründet, die bedeutende Fortschritte in der Naturwissenschaft erzielte. Hierzu zählten die Entwicklung von Europas ersten Blitzableitern, die Entdeckung neuer Sterne sowie die Einführung von Wetterbeobachtungen. Auch eine ungewöhnliche Neuerung am Hof war Carl Theodor zu verdanken: Er machte die kurfürstlichen Sammlungen, wie die Gemäldegalerie, das Kupferstichkabinett, das Naturalienkabinett, die Münzsammlung, die Schatzkammer und die Hofbibliothek erstmals der Öffentlichkeit zugänglich.

VORERST KEINE FÜHRUNGEN UND VERANSTALTUNGEN

2/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

15. FEBRUAR 2024 / 3 SEITEN + SERVICE

BAROCKSCHLOSS MANNHEIM: GEDENKGOTTESDIENST ZUM 225. TODESTAG VON CARL THEODOR

Aufgrund eines Wasserschadens, der sich am Morgen des 13. Februars im Rittersaal ereignete, ist das Barockschloss nur eingeschränkt zugänglich. Aufgrund des beschränkten Besichtigungsangebots wird der reguläre Eintrittspreis für Erwachsene von 9 Euro auf 8 Euro gesenkt. Der ermäßigte Preis beträgt weiterhin 4,50 Euro. Bis einschließlich Sonntag, 18. Februar, müssen die Staatlichen Schlösser und Gärten alle öffentlichen und gebuchten Führungen absagen. Da auch die Notbeleuchtung betroffen ist, können Spätführungen durch das dunkle Schloss bis auf Weiteres nicht stattfinden. Die Schlossverwaltung wird Kontakt zu Mietern und Veranstaltern aufnehmen und bittet um etwas Geduld.

SERVICE UND INFORMATION

Gedenkgottesdienst

225. Todestag von Kurfürst Carl Theodor

TERMIN

Sonntag, 18. Februar, 10.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT

Schlosskirche Mannheim

App „Monument BW“ mit multimedialer Tour für das Barockschloss Mannheim auf Englisch (neu) und Deutsch

Als Download in den bekannten App-Stores verfügbar.

Barockschloss Mannheim

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag bis Sonntag, Feiertag 10.00 – 17.00 Uhr

3/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrueine Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

15. FEBRUAR 2024 / 3 SEITEN + SERVICE

BAROCKSCHLOSS MANNHEIM: GEDENKGOTTESDIENST ZUM 225. TODESTAG VON CARL
THEODOR

letzter Einlass 16.00 Uhr

KONTAKT

Barockschloss Mannheim

Bismarckstraße

Schloss Mittelbau

68161 Mannheim

Tel. +49(0)621.292 28 91

info@schloss-mannheim.de

www.schloss-mannheim.de

www.schloesser-und-gaerten.de

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, be-
wahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4
Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg,
Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikers-
heim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrueine Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der
Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei
der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38,
presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente
in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet
unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich
„Presse“/„Pressebilder“).